



Der CO₂-Betriebsbeauftragte: Entwicklungen und Anforderungen in der 3. und 4. Handelsperiode

Seit Beginn der 3. Handelsperiode des Emissionshandels wurden die europäischen Anforderungen an die Überwachung der CO₂-Emissionen und die Berichterstattungsform schrittweise konkretisiert.

Im Fokus des Erfahrungsaustausches stehen die aktuellen Entwicklungen im Europäischen Emissionshandel (EU-ETS). Neben der 3. Handelsperiode werden vor allem die Anforderungen an die kommende 4. Handelsperiode und die damit verbundenen Zuteilungsregelungen behandelt.

Zielgruppe

Das Kursangebot richtet sich an Anlagenbetreiber emissionshandelspflichtiger Anlagen aller Bereiche.

Teilnahmevoraussetzungen

Fortgeschrittene Kenntnisse im Bereich Emissionshandel werden empfohlen.

Lernziel

Sie erhalten einen Überblick über die Erfahrungen der Emissionsberichterstattung in der 3. Handelsperiode und die aktuellen Entwicklungen und Auslegungsfragen auf europäischer und nationaler Ebene. Im Vordergrund steht der Austausch der Erfahrungen aus der letzten Emissionsberichterstattung, um Sie optimal auf die kommende 4. Handelsperiode vorzubereiten.

Neben aktuellem Fachwissen erhält der verantwortliche CO₂-Betriebsbeauftragte die Möglichkeit, seine Überwachungsmethodik zu reflektieren und über den Austausch mit anderen Akteuren zu bewerten.

Inhalte 1. Tag

- ▶ Einschätzung der erweiterten Anforderungen an die jährliche Berichterstattung und das Zuteilungsverfahren für die kommende 4. Handelsperiode inkl. Terminen und Fristen
- ▶ Bewertung und Umsetzung der aktuellen Entwicklungen im EU-ETS zur Ausgestaltung der 4. Handelsperiode
- ▶ Wichtige Fakten zur Antragsstellung für kostenlose Zuteilungen nach 2020 und Entwicklungen am Zertifikatsmarkt

Inhalte 2. Tag

- ▶ Grundlagen und Auslegungen zur MVO (Nr. 601/2012)
- ▶ Aktuelle Entwicklungen zur kommenden Emissionsberichterstattung 2018. Kommende Prüfungsschwerpunkte
- ▶ Erfahrungen aus der Emissionsberichterstattung – Potenziale zur Entwicklung und Risikominimierung

Wie in den vergangenen Jahren wollen wir im Dialog mit den verschiedenen Akteuren des Emissionshandels (DEHSt/UBA, Anlagenbetreiber, Berater und Verifizierer) aktuelle Themen zur Rechtskonformität und ggf. vorhandene Verbesserungspotentiale Ihrer Zuteilungsanträge bzw. Ihrer Emissionsberichterstattung aufgreifen, um Ihnen wertvolle Empfehlungen, Hinweise und Gedankenanstöße mit auf den Weg zu geben.

Ihr Nutzen

Sie erfahren die wesentlichen Änderungen in der 4. Handelsperiode und erhalten Antworten auf Fragen rund um den Tätigkeitsbereich des CO₂-Betriebsbeauftragten.

Wichtige Informationen zur Vorbereitung und praktische Fallbeispiele aus erster Hand versetzen Sie in die Lage, die Weichen für die Berichterstattung richtig zu stellen.

Qualifikation

Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Das Wichtigste auf einen Blick



Termin

19. - 20. November 2018

Veranstaltungsort

Hotel Golden Tulip
Landgrafenstraße 4, 10787 Berlin

Veranstaltungsdauer

Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 17:00 Uhr

Teilnahmegebühr

799 € zzgl. MwSt./ 2 Tage
499 € zzgl. MwSt./ 1 Tag

Verifizierungskunden erhalten einen Rabatt von 50 €.

Enthalten sind Unterlagen, Teilnahmebestätigung, Getränke und Mittagessen.

Kursgröße

max. 80 Teilnehmer

Kontakt

GUTcert Akademie
Eichenstraße 3b
12435 Berlin

akademie@gut-cert.de
Tel.: +49 30 2332021-21
Fax: +49 30 2332021-29

gut-cert.de/exzellenz/emissionshandel-betriebsbeauftragter.html